

Altes Testament

Die Bücher der Könige

ALLGEMEINES¹

Die zwei Bücher der Könige sind die Fortsetzung der Bücher Samuel. Mit diesen bildeten sie ursprünglich ein einziges Geschichtsbuch. Es handelt sich keineswegs um ein literarisches Werk, sondern einfach um eine Niederschrift der Geschichten der Könige. Diese weisen verschiedene Lücken auf; der Schreiber ist sich dessen bewusst und verweist deshalb mehrmals auf die „Chronik der Könige Israels und Judas“, die wahrscheinlich in den Archiven beider Staaten aufbewahrt wurde.

ZEITABSCHNITT

Die Bücher beginnen mit dem Ende des Davidischen Königreichs und gehen bis zum Zusammenbruch der Königreiche Israels und Juda. In 2. Könige 25,27-30 wird dann noch von der Befreiung des Königs Jojachin aus der Gefangenschaft berichtet. Somit umfassen die beiden Bücher der Könige einen Zeitabschnitt von gut 400 Jahren.

VERFASSER

Der Verfasser ist uns *ganz unbekannt*. Eine jüdische Überlieferung nennt Jeremia als Verfasser. Dieser kommt aber kaum in Betracht, da die Abfassung in die Zeit der babylonischen Gefangenschaft fällt; damals befand sich der Prophet aber in Ägypten. Da als letzte Aufzeichnung die Begnadigung Jojachins im 37. Jahr seiner babylonischen Gefangenschaft erzählt wird (561 v. Chr.), ist vielleicht das Werk erst nach seinem Tod, den der Verfasser noch erlebt zu haben scheint, geschrieben worden (2. Kön. 25,29-30). Es ist natürlich auch möglich, dass dieser Abschnitt später dem Buch beigefügt wurde. Sicher aber ist, dass die Abfassung der Bücher vor dem Ende des babylonischen Exils (538 v. Chr.) stattfand, sonst wäre dies bestimmt erwähnt.

Die Echtheit der Bücher wird durch Zitate in andern biblischen Schriften bestätigt. Matthäus 12,42; Lukas 4,25-27; Römer 11,2; Jakobus 5,17-18 usw. Es sei noch erwähnt, dass dem Verfasser eine Reihe glaubwürdiger *Quellen* zur Verfügung standen; davon gibt er selbst folgende an:

1. Könige 11,41: die Chronik von Salomo,
1. Könige 14,29: die Chronik der Könige Judas,
1. Könige 14,19: die Chronik der Könige Israels.

In der Literatur der Ägypter, Assyrer und Babylonier finden wir einige Berichte bestätigt, die in den Königsbüchern aufgezeichnet sind.

BOTSCHAFT

Beide Bücher zeigen uns ein Israel, das *durch seine Untreue gegen Gott und seine Verachtung des Gesetzes stufenweise ins innere und äussere Verderben* hinabsinkt, bis es endlich in den Abgrund der Verbannung stürzt. Nicht goldene Kronen noch schmückende Priestergewänder machen königlich und geistlich, sondern allein der Geist und die Vollmacht Gottes. Fehlt es an diesen Qualitäten, so wird ein Volk trotz äusserer Aufmachung zur erbärmlichen Karikatur.

¹ Ernst Aebi, Kurze Einführung in die Bibel (Verlag Bibellesebund Winterthur/Marienhede, 5. Auflage 1977), Seite 49-52.

Jeder einzelne König wird darum nach seiner Stellung zu Gott und zum Gesetz beurteilt. Das Leben eines jeden fasst der Verfasser zusammen mit den Worten: »... und er tat, was dem Herrn missfiel«, oder: »und er tat, was dem Herrn wohlgefiel«.

Diese Bücher wollen also dem verschleppten, tief gedemütigten Volk, das seine Heimat verlor, einen Spiegel vorhalten, damit es seine Schuld erkennt und sich vor Gott demütigt.

EINTEILUNG

1. Geschichte des Königs Salomo (1. Kön. 1-11)

Einleitung: Davids Altersschwäche	Kap. 1,1-4
Kampf um die Thronbesteigung (Adonia)	Kap. 1,5-53
Davids letzte Anweisungen und Tod	Kap. 2
Festigung und Ausbau der Regierung	Kap. 3 - 5
Salomos Bautätigkeit	Kap. 6 - 9
Salomos Weltruhm (Königin Saba)	Kap. 10
Salomos Götzendienst und Tod	Kap. 11

2. Geschichte der getrennten Reiche (1. Kön. 12 bis 2. Kön. 17)

Feindschaft der Bruderreiche	Kap. 12 - 16
------------------------------	--------------

Juda (Südreich)

Rehabeam	Kap. 12,1
Abiam	Kap. 15,1
Asa	Kap. 15,9
Josaphat	Kap. 15,24

Israel (Nordreich)

Jerobeam	Kap. 12,20
Nadab	Kap. 15,25
Baesa	Kap. 15,28
Ela	Kap. 16,8
Simri	Kap. 16,15
Omri	Kap. 16,23
Ahab	Kap. 16,29

Der Prophet Elia (1. Kön. 17 bis 2. Kön. 2,12)

Josaphat	Ahab	
	Ahasja	Kap. 22,52

Der Prophet Elisa (2. Kön. 2,12 - 13,25)

Joram	Kap. 8,16	Joram	Kap. 3,1
Ahasja & Athalja	Kap. 8,24; 11,1	Jehu	Kap. 9,6
Joas	Kap. 12,1	Joahas	Kap. 13,1
		Joas	Kap. 13,10

Die Könige beider Reiche bis zum Fall Samarias (2. Kön. 14c- 17)

Amazja	Kap. 14,1	Jerobeam II	Kap. 14,23
Asarja	Kap. 14,21	Sacharja	Kap. 15,8
Jotham	Kap. 15,7	Sallum	Kap. 15,13
Ahas	Kap. 16,1	Menahem	Kap. 15,17
		Pekahja	Kap. 15,27
		Hosea	Kap. 17,1

Ende des Nordreichs (722 v. Chr.)

3. Fortsetzung der Geschichte des Reichs Juda (2. Kön. 18 - 25)

Hiskia	Kap. 18,1	Sanheribs Einfall
Manasse	Kap. 21,1	Götzendienst
Amon	Kap. 21,19	Götzendienst
Josia	Kap. 22,1	Erweckung
Joahas	Kap. 23,31	Abfall
Jojakim	Kap. 23,36	Erste Gefangenschaft
Jojachin	Kap. 24,6	Belagerung Nebukadnezar
Zedekia	Kap. 24,18	Zerstörung Jerusalems

Exil des Südreichs (586 v. Chr.)

Schlüsselwörter: 1. Könige Trennung
2. Könige Deportation

TYPOLOGIE*Salomo*

Das friedliche Königreich Salomos war die Frucht der Siege Davids. Weil Christus unsere Feinde bekriegt und besiegt hat, können wir nun an seinem Friedensreich teilhaben. Das Reich Salomos ist bloss ein Schatten auf *das wahre Friedensreich Jesu Christi*.

Die Königin Saba

Christus selbst weist auf den Gegensatz hin zwischen der Königin von Saba, die aus einem entfernten Land kam, um Salomo zu sehen, und den Menschen seiner Generation, die gleichgültig blieben, obschon ein Grösserer als Salomo in ihrer Mitte weilte. Die Königin ist das Bild eines Menschen, der zu Christus kommt und *in ihm seine Befriedigung und Erfüllung findet*.

Verschiedenes*Gegenüberstellung der beiden Reiche*Juda (Südreich)

Zwei Stämme: Juda und Benjamin
Hauptstadt: Jerusalem
19 Könige und 1 Königin
Eine einzige Dynastie
4 gute Könige, 4 ziemlich gute Könige,
12 schlechte Könige.
Einnahme Jerusalems
durch Nebukadnezar, 586 v. Chr.
Deportation nach Babylon
Rückkehr nach 70 Jahren

Israel (Nordreich)

Zehn Stämme
Hauptstadt: Samaria
19 Könige
Neun Dynastien
Lauter schlechte Könige
Einnahme Samarias
durch Sargon, 722 v. Chr.
Deportation nach Assyrien
Keine Rückkehr

Verhältnis der beiden Reiche zueinander

Die folgenden drei Perioden müssen unterschieden werden:

1. Streit zwischen Juda und Israel (930-874 v. Chr.)

Dieser Zeitabschnitt, in dem Juda, die verlorene Herrschaft über die zehn Stämme wieder zu gewinnen suchte, zählt folgende Könige.

- Jerobeam I bis Omri (Israel)
- Rehabeam bis Asa (Juda)

2. Bündnis zwischen Juda und Israel (874-798 v. Chr.)

Dieses Bündnis kam durch eine eheliche Verbindung zwischen den beiden Königshäusern zustande. Joram, der Sohn Josaphats (König von Juda), heiratete Athalja, die Tochter Ahab (König von Israel) und Isebels. Nach Ahasjas Tod ergriff Athalja die Macht und regierte mehrere Jahre über Juda. Dieser Zeitabschnitt umfasst die Herrschaft folgender Könige:

- Ahab bis Joahas (Israel)
- Josaphat bis Joas (Juda)

3. Streit zwischen Juda und Israel (798-722)

Das Bündnis wurde durch Jehu zerstört, der das ganze Haus Ahab umbrachte. Diese letzte Periode der Feindschaft dauerte bis zur Wegführung Israels nach Assyrien, d. h. während der Herrschaft folgender Könige:

- Joas bis Hosea (Israel)
- Amazja bis Ahas (Juda)